



Medienmitteilung 8. August 2008:

Churer Fest mit städtischer Unterstützung

Am übernächsten Wochenende findet vom 15. bis 17. August 2008 das 19. Churer Fest statt. Auf 25 Festplätzen in der Altstadt bieten 49 Vereine kulinarische und musikalische Highlights. Nur dank der Unterstützung der Sponsoren sowie der Stadt Chur mit Werkbetrieb und Polizei sowie den IBC Energie Wasser Chur ist der Grossanlass überhaupt durchführbar. Erwartet werden über 80'000 BesucherInnen.

Bald ist es wieder soweit: Zum Abschluss der Churer Sommerferien steht das Churer Fest vor der Tür. Am Freitagabend von 17 bis 2 Uhr, am Samstag von 10 bis 2 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr trifft sich ganz Graubünden in der Alpenstadt Chur. Nebst Kulinarik und Musik aus aller Welt steht auf dem Arcas der „48-Stunden-Marathon: Kühe melken“ auf dem Programm. Im Stadtgarten werden beim „Park LIVE“ 18 Konzerte geboten. Das Kinderfest an der Grabenstrasse und der Lunapark auf dem Theaterplatz sind weitere Attraktionen. Artisten in den Gassen unterhalten zwischen den Festplätzen. Der musikalisch begleitete, ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen um 10 Uhr auf dem Arcas sorgt für einen besinnlichen Start in den Schlusstag.

Enge Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei

Das Organisationskomitee (OK) misst der Sicherheit eine hohe Priorität zu. Die Stadtpolizei erhöht ihre Präsenz vor Ort. Mit einem speziellen Einsatzfahrzeug am Postplatz ist sie stets in Bereitschaft und steht auch für Informationen zur Verfügung. Unter dem Motto „Wer trinkt fährt nicht, wer fährt trinkt nicht“ werden gezielte Verkehrskontrollen durchgeführt. Die Stadtpolizei empfiehlt die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel. Vom Parkplatz Obere Au gelangt man per Park&Ride direkt zur Altstadt. Zudem setzt die Jugendarbeit Chur das von der ZEPRA lancierte Alkoholpräventionsprojekt „smartconnection“ vor dem Stadtgarten um. Ziel ist es, den verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu belohnen. Die Stadtpolizei führt intensive Kontrollen der verbotenen Alkoholabgabe an Jugendliche und Kinder durch.

Erstmals Eingangskontrollen am Stadtgarten

Aus Sicherheitsgründen werden in diesem Jahr erstmals Kontrollen am Eingang zu den „Park LIVE“-Konzerten im Stadtgarten durchgeführt. Das OK macht die BesucherInnen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass es nicht mehr erlaubt ist, Getränke in Glasbehältern oder Aludosen in den Stadtgarten mitzunehmen. Diese Getränke werden abgenommen und entsorgt. Im Stadtgarten sind Getränke nur im Offenausschank erhältlich. Aufgrund der Scherbenproblematik sind diese Massnahmen leider unumgänglich geworden.

Werkbetrieb mit 1'000 Einsatzstunden

Der Werkbetrieb des Tiefbau- und Vermessungsamtes der Stadt Chur leistet mit 35 Mitarbeitenden 1'000 Einsatzstunden für das Churer Fest. Über 100 Toiletten werden aufgestellt und an das Abwassernetz angeschlossen. Zudem gehören die Lieferung des gesamten Mobiliars der Festplätze, der Infrastruktur für die Abfallentsorgung, diverse bauliche Massnahmen sowie die Beschilderung zu den Aufgaben im Vorfeld des Festes. Während dem Grossanlass wird das gesamte Areal viermal gründlich gereinigt. Zudem werden Papierkörbe geleert so-



wie Abfälle und Wertstoffe eingesammelt. Ein dreitägiger Pikettdienst steht rund um die Uhr zur Verfügung. Für die Rückbau- und Aufräumarbeiten werden nochmals drei Arbeitstage benötigt. Insgesamt werden 20 Tonnen verbrennbare Abfälle, 1,5 Tonnen PET, eine halbe Tonne Glas und 300 Liter Öl entsorgt.

IBC: 50'000 kWh und 150'000 l Wasser

Die IBC Energie Wasser Chur leistet mit vier Monteuren zwei Wochen vor dem Fest, am Anlass selbst und beim einwöchigen Abbau rund 500 Einsatzstunden. Insgesamt werden 50'000 Kilowattstunden Strom und hauptsächlich für die Toiletten 150'000 Liter Wasser verbraucht. Der Strombedarf entspricht dem Jahresverbrauch von 15 4-Zimmerwohnungen. 37 Strom- und 23 Wasseranschlüsse sowie 1 Kilometer Kabel werden speziell für das Churer Fest installiert. Alle Festplätze und Stände werden vor Inbetriebnahme durch einen Elektrotechniker auf ihre Sicherheit hin überprüft und eventuelle Mängel direkt behoben.

Sponsoren und die Stadt Chur

Damit die Platzgebühren für die Vereine auf einem vernünftigen Niveau gehalten werden können, ist das OK auf die Unterstützung der Stadt Chur, der Polizei, des Werkbetriebes sowie der IBC Energie Wasser Chur angewiesen. Die trotzdem immens gestiegenen Kosten für die Sicherheit und Entsorgung sind nur dank der Sponsoren zu finanzieren. Hauptsponsoren des Churer Fest sind Südostschweiz Medien, Heineken Switzerland mit Calanda sowie die Tribolet Unternehmungen. Co-Sponsor ist die Graubündner Kantonalbank. Nach wie vor nur 1 Franken kostet das Los der grössten und attraktivsten Tombola der Südostschweiz mit dem Honda Civic und weiteren 60 Hauptpreisen im Wert von über Fr. 52'000.--. Die Tombola ist ebenfalls eine bedeutende Einnahmequelle für das OK Churer Fest. Wer sich als LosverkäuferIn noch einen Zustupf verdienen will, kann sich unter Telefon 079 636 14 14 oder tombola@churerfest.org noch spontan anmelden. Weitere Informationen zum Churer Fest sind dem Festführer, der in alle Haushaltungen des Bündner Rheintales verteilt wurde, sowie dem Internet unter www.churerfest.org zu entnehmen.

(Kasten)

Sonntagsbrunch für die ganze Familie

Am Sonntagmorgen gibt es von 10 bis 13 Uhr auf dem Kornplatz ein Frühstücksbuffet und Unterhaltungsmusik mit der Swingbäsa Company aus Chur. Für nur 22 Franken pro Person kann à discrétion geschlemmt werden. Kinder bis 12 Jahre zahlen pro Altersjahr einen Franken. Voranmeldungen sind erwünscht und bis spätestens am 14. August 2008 unter Telefon 079 610 34 44 möglich.

OK Churer Fest 2008

Beni Koch, Präsident

Telefon 081 252 1227 (G)

Mail: beni.koch@churerfest.org

Web: www.churerfest.org